



Musikschule ist für eine Woche Hausherrin im Schiefen Turm

Ulrich Rikus (vorne rechts) ist nicht nur Leiter der Musikschule, für die kommenden Tage und Woche ist er nun auch die „Schlüsselfigur“ für alle Musiker, die zur Feier des 75. Geburtstags seiner Einrichtung in Alt St. Thomä auftreten. Im Beisein von Vertretern der Mitwirkenden, Sponsoren und Förderer übergab ihm die „Hausherrin“, Pfarrerin Leona Holler

(vorne links), den Schlüssel zum „Schiefen Turm“. Und schon jetzt werden Erinnerungen an die Zeiten der „Sommerlichen Musiktage“ wach, „die überkommen mich in meinem Falle sogar wie ein Tsunami“, formuliert es Leo Heising, der wie schon damals und ohnehin für die Musikschule bereits seit fast 40 Jahren für die Werbegestaltung ver-

antwortlich ist. Bei dem kleinen Festival „Sommernachtsträume“ vom 11. bis 19. Juni stellen sich Ensembles unterschiedlicher Musikrichtungen vor. Darauf freuen sich schon jetzt (hinten, von links) Thomas Schnabel (Marketingleiter der Sparkasse Soest-Werl), Ricarda Frede (Kulturbüro der Stadt Soest), Patrick Porsch (Musikschule), Hans-Joachim Schmal-

lenbach (Ingrid-Kipper-Stiftung), Sieghard Schirmer (stellvertretender Vorsitzender des Presbyteriums der Evangelisch-Reformierten Kirchengemeinde), Herbert Kanein (Vorsitzender des Städtischen Musikvereins), Leo Heising und Magdalena Brune-Boukhouch (Vorsitzende des Förderkreises der Musikschule).